

Die Entstehung und Entwicklung der mennonitischen Gemeinde im Herzogtum Sachsen-Meiningen und in Franken, von Beginn der Einwanderung 1776 bis zum Ende des 19. Jahrhunderts

Hermann Hage



FREUNDE
MAINFRÄNKISCHER
KUNST UND GESCHICHTE E.V.
WÜRZBURG

Mainfränkische Hefte 117 (2021)

248 Seiten | Format 14,8 x 22,0 cm | 23 Abbildungen in Farbe
ISBN: 978-3-949015-02-1 | Preis: 29,00 €

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt beim:



VERLAG PH. C. W. SCHMIDT

Nürnberger Straße 27-31

91413 Neustadt an der Aisch

Telefon: 0 91 61/88 60-0

verlag@verlagsdruckerei-schmidt.de

www.verlagsdruckerei-schmidt.de/shop



FREUNDE
MAINFRÄNKISCHER
KUNST UND GESCHICHTE E.V.
WÜRZBURG

Dieses Buch erzählt die unbekannt und spannende Geschichte der fast 250 Jahre alten mennonitischen Gemeinde im westlichen Thüringen und im östlichen Unterfranken. Die Mennoniten, aus den Täufern der Reformationszeit hervorgegangen, gehören heute zu den Evangelischen Freikirchen. Bis weit ins 19. Jahrhundert hinein dauerte der Prozess der religiösen und gesellschaftlichen Gleichstellung dieser Glaubensgemeinschaft. Aufgrund der zurückgezogenen Lebensweise ihrer Mitglieder blieben ihr Wesen und Wirken meist weitgehend im Verborgenen. Dennoch hat sie in vielen Regionen, so auch in Südwest- und Süddeutschland, bis in die heutige Zeit erkennbare Spuren in der Religions-, Sozial- und Landwirtschaftsgeschichte hinterlassen.



Zum Autor

Dr. Hermann Hage ist 1955 in Regensburg geboren und hat amisch mennonitische Vorfahren. Er studierte Geschichte, Germanistik und Sozialkunde in Regensburg und Erlangen. Aus dem gymnasialen Schuldienst wechselte er an die Volkshochschule der Stadt Regensburg. 2008/09 absolvierte er ein berufsbegleitendes Promotionsstudium an der Universität Würzburg, das er mit einer Arbeit zur Geschichte der amischen Mennoniten in Bayern im 19. Jahrhundert abschloss. Nach Stationen als Leiter des Amtes für Weiterbildung und stellvertretender Kulturreferent ist er seit 2014 als berufsmäßiger Stadtrat und Referent für Bildung in seiner Heimatstadt tätig.



FREUNDE
MAINFRÄNKISCHER
KUNST UND GESCHICHTE E.V.
WÜRZBURG